

## Herren Kreisliga Gr. 2

SV BW 1926 Vierbach : Eschweger TSV 1848 II  
Freitag, 31.03.2023, 19:30 Uhr

### Bachmann und Binneberg in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Bachmann und Binneberg konnte der SV BW 1926 Vierbach das Heimspiel gegen den Eschweger TSV 1848 II in der Herren Kreisliga Gr. 2 mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Nils Stöber den finalen Punkt holte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bachmann / Becker kamen mit der Spielweise von Rode / Birx am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Mit nur einem Satzverlust gingen nachfolgend Binneberg / Stöber gegen Braun / Grubbe durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Gekämpft bis zum Schluss hatten Buchenau / Komorowski in der Begegnung gegen Riediger / Winter. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden 11:6, 11:2, 11:6 gegen Werner Braun fand Lennart Bachmann dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Volkmar Rode war für Niko Becker letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Martin Riediger war indes der Gastgeber Tonio Binneberg, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Nils Stöber die Partie gegen Frank Grubbe, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Marc-Louis Birx hatte Maikel Buchenau nur im ersten Satz eine Chance. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Robin Komorowski die Partie gegen Siegfried Winter noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen Sieg fuhr Lennart Bachmann bei seinem 3:1 gegen Volkmar Rode ein. Mit diesem Sieg verbesserte Bachmann seine Bilanz auf 12:11 in dieser Saison. Die richtige Herangehensweise hatte Niko Becker beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Werner Braun ab dem ersten Ballwechsel. Somit hat Becker nun 9 Siege und 14 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Tonio Binneberg und Frank Grubbe, die Tonio Binneberg letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 8:4. Nils Stöber hatte seinen Gegner Martin Riediger beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Stöber nun 10 Siege bei 10 Niederlagen aus. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV BW 1926 Vierbach die Saison mit einem Punkteverhältnis von 15:9 bei 6 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des Eschweger TSV 1848 II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:16. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

**Statistik:**

**SV BW 1926 Vierbach**

Doppel: Bachmann / Becker 1:0, Binneberg / Stöber 1:0, Buchenau / Komorowski 0:1

Einzel: L. Bachmann 2:0, N. Becker 1:1, T. Binneberg 2:0, N. Stöber 1:1, M. Buchenau 0:1, R. Komorowski 1:0

**Eschweger TSV 1848 II**

Doppel: Braun / Grubbe 0:1, Rode / Birx 0:1, Riediger / Winter 1:0

Einzel: V. Rode 1:1, W. Braun 0:2, F. Grubbe 1:1, M. Riediger 0:2, S. Winter 0:1, M. Birx 1:0